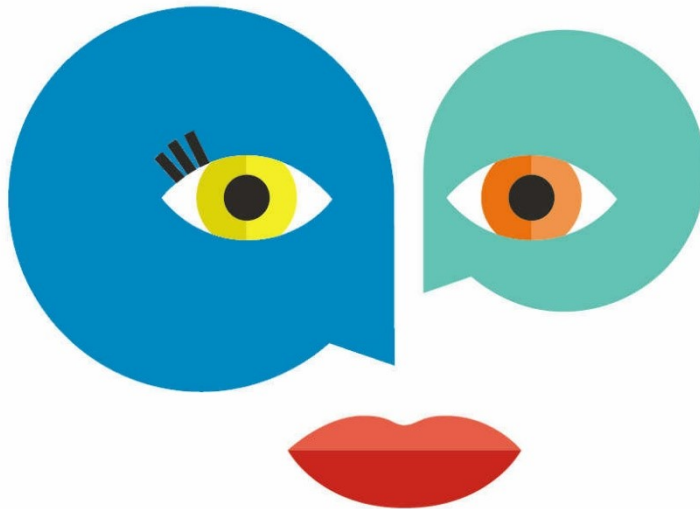


# Jugend-Check in Thüringen



## Das Modellprojekt Jugend-Check in Thüringen

### Partizipative Einbindung junger Menschen

Fachtag: Auf dem Weg zu einer Berliner  
Jugendstrategie

30. November 2022



- Seit Sommer 2021
- Im Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport / Landesjugendamt
  - ...überörtlich
  - ...träger- und bereichsübergreifenden
  - ...beratend und vernetzend
- Mitbestimmung als Querschnittsthema etablieren:
  - Schnittstelle zwischen den Ressorts der Landesregierung
  - Information, Vernetzung und Qualifizierung für Fachkräfte und Kommunen
  - organisatorische Begleitung des Dachverbandes der Kinder- und Jugendgremien Thüringen

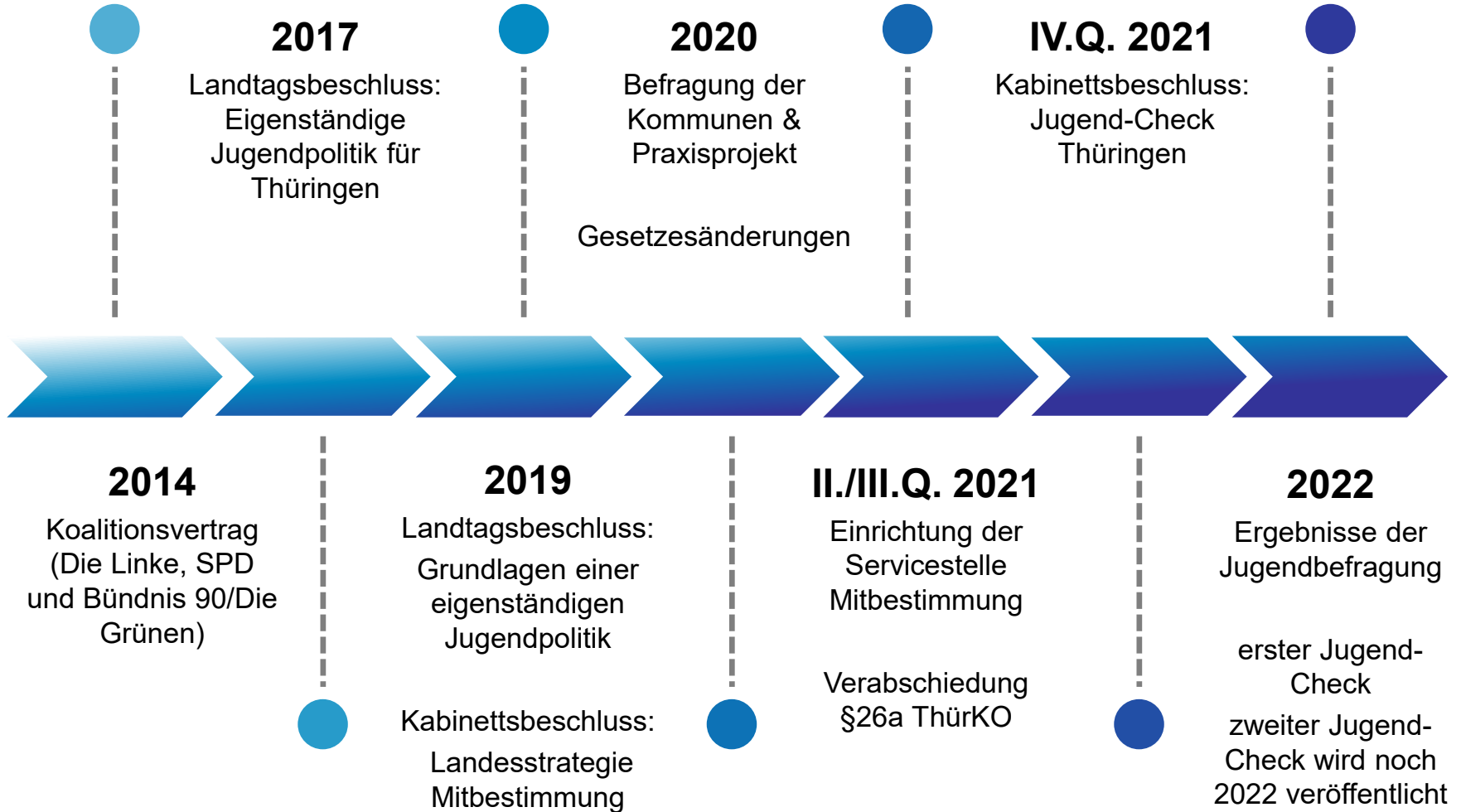
## Landesstrategie Mitbestimmung junger Menschen

- gemeinsamer Prozess mit freien Trägern, Wissenschaftler/-innen, Kommunen und jungen Menschen
- Mitbestimmungsmöglichkeiten für junge Menschen ausbauen und verankern
  - zwischen Eintritt in die Sekundarstufe bis zum Ende der Ausbildung (Schwerpunkt: 6 - 18 Jahre)
- Einrichtung der IMAK Mitbestimmung

**Ziel: „Für junge Menschen sind Entscheidungswege transparent, nachvollziehbar und begreifbar zu gestalten sowie Mitbestimmungsmöglichkeiten auszuschöpfen, auszubauen oder neu zu schaffen.“**

- Die Kommunen und das Land durch die Beteiligung junger Menschen attraktiv für nachfolgende Generationen gestalten  
= Gemeinschaftsaufgabe





## Was ist das Thüringer Modell?

- Entwicklung eines Thüringer Konzeptes
- Kabinettsbeschluss vom 23. November 2021
- erster Jugend-Check auf Landesebene
- dreijähriges Modellprojekt mit dem Deutschen Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung (Beginn: 1. Februar 2022)
- Fokus: junge Menschen in der Phase zwischen Eintritt in die Sekundarstufe bis zum Ende der Ausbildung

## Wie läuft der Jugend-Check in Thüringen?

- Prüfraster an Thüringer Gegebenheiten angepasst
- Besonderheiten des Thüringer Jugend-Checks:
  - teilweise partizipative Einbindung junger Menschen

## Was heißt partizipative Einbindung?

- Einschätzungen von jungen Menschen als „Expertinnen und Experten in eigener Sache“
- bei besonderer Relevanz von Gesetzesvorhaben für junge Menschen
- Ergänzung zu der wissenschaftlichen Gesetzesfolgenabschätzung durch die Projektstelle Jugend-Check Thüringen am KomJC
- Einordnung der Beteiligungstiefe → Transparente Kommunikation

## Was sind die Rahmenbedingungen?

- Möglichkeiten: Umfragen, Webforen/App, Fokusgruppen/Bürgerforen, konsultativer Jugendbeirat
- Weitere Ausarbeitung zu erprobender Formate mit der IMAK Mitbestimmung
- Zeitlicher Rahmen
- Bedeutung des Auswahlverfahrens

# Ablauf des Jugend-Check

## Vorparlamentarische Phase des Gesetzentwurfs

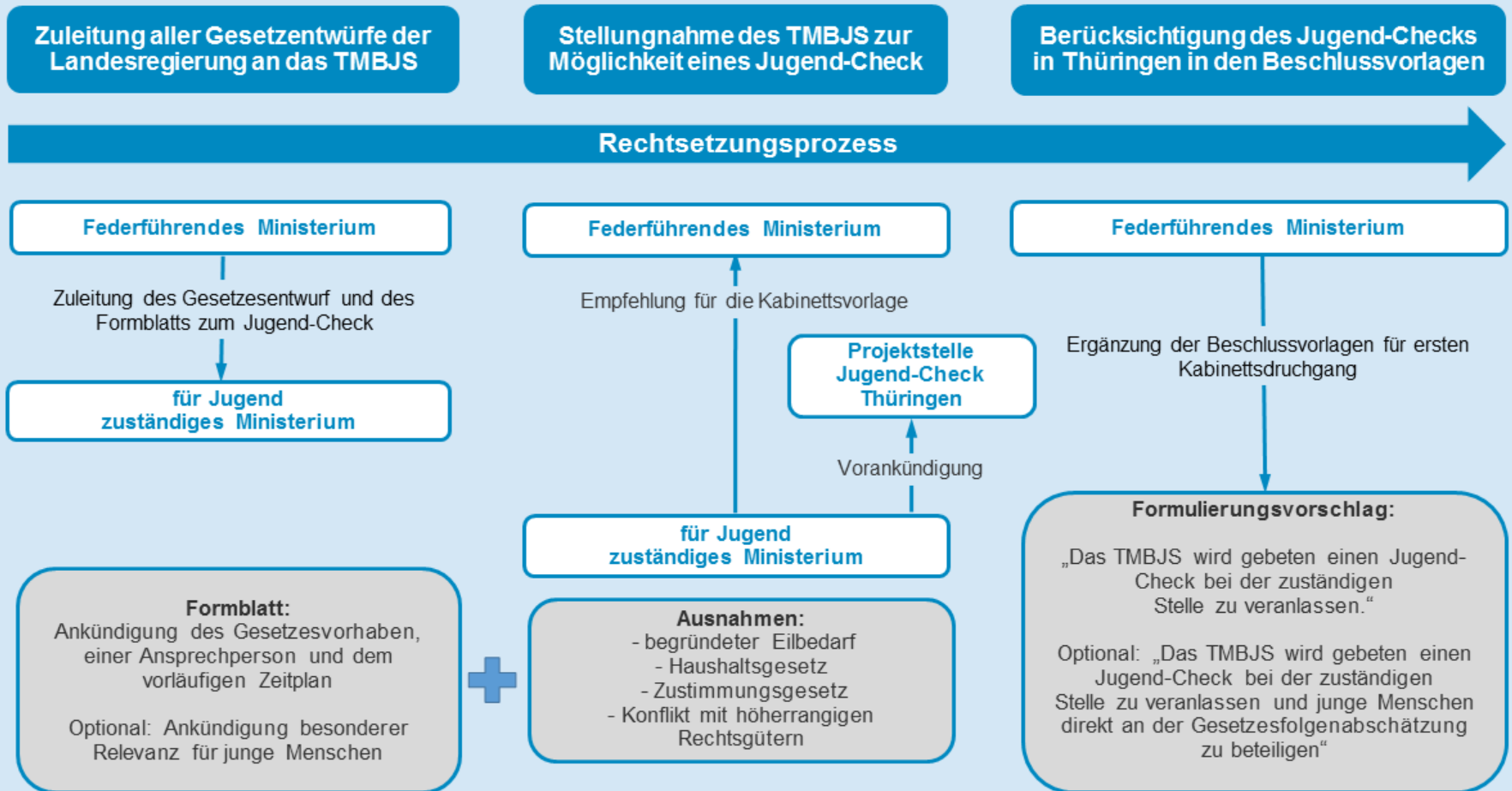


Abb.1: eigene Darstellung (2022)

# Ablauf des Jugend-Check

## Vorparlamentarische Phase des Gesetzesentwurfs

## Parlamentarische Phase (Gesetzgebung)

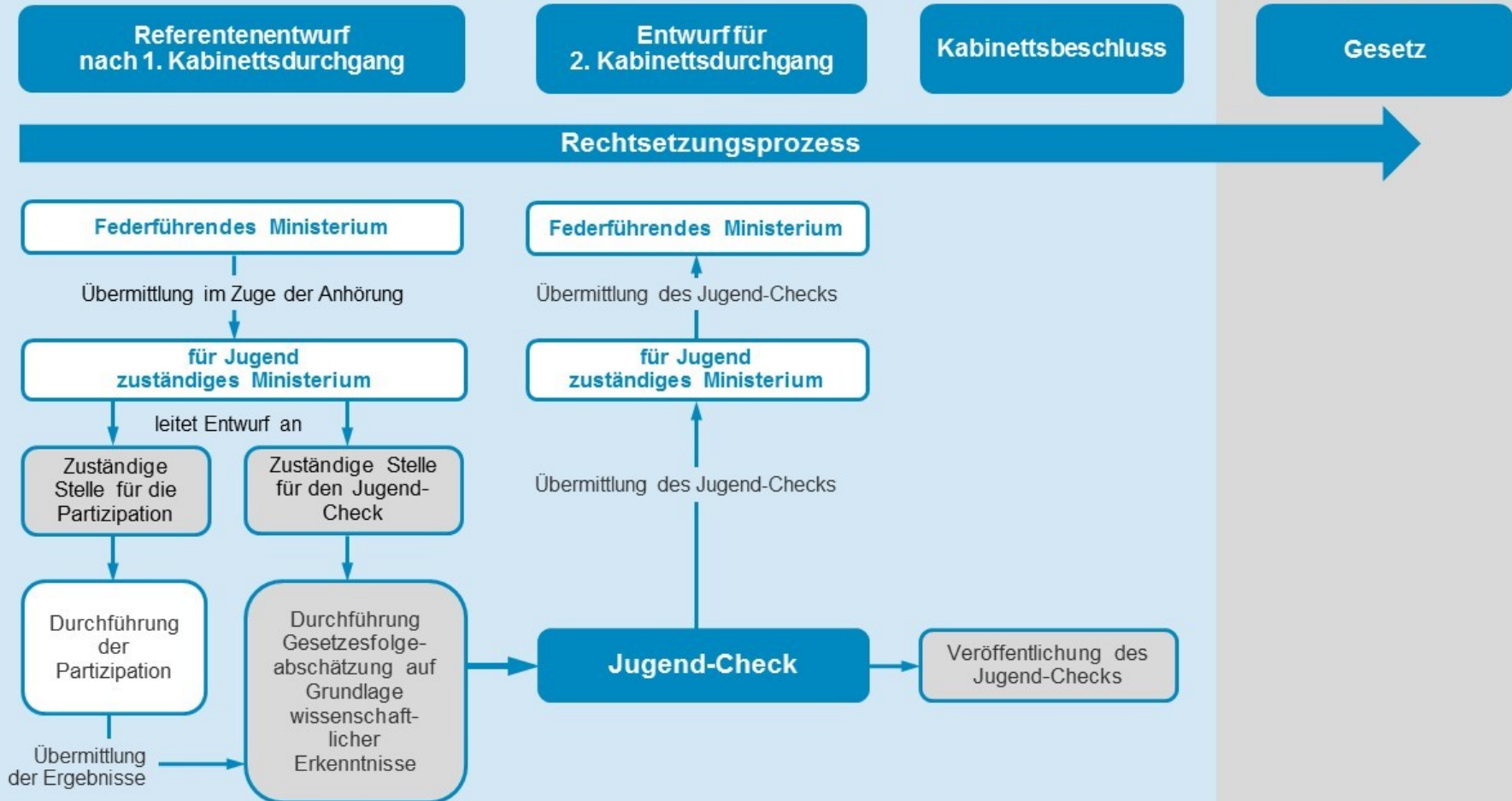


Abb.2: basierend auf: Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung (2020)



## Wie könnte die Beteiligung umgesetzt werden?

- **Ansprache:** gezielte Ansprache (ggf. plus Selbstselektion)
- **Auswahlverfahren:** gewichtete Zufallsauswahl
- **Teilnehmende:** 30 bis 40 junge Menschen
- **Zeitraum:** 1 Jahre pro Teilnehmendenpool
- **Dauer:** 3 bis 3,5 Stunden
- **Ort:** Erfurt (optional: digital)
- **Moderationspool:** feste Personengruppe in Absprache mit freien Trägern
- **Inhaltliche Begleitung:** Eine Vertretung des federführenden Ressorts, Expertin/Experte der Projektstelle Jugend-Check Thüringen am KomJC
- **Ehrenamtsentschädigung:** Fahrkosten, Verpflegung, Sitzungsgeld für Teilnahme an Veranstaltungen (zu prüfen), Teilnehmendenzertifikate
- **Verfahrensdauer pro Jugend-Check:** ca. 4 Wochen

## Modellprojekt Jugend-Check in Thüringen

Auftaktveranstaltung

Veranstaltung I



Veranstaltung IV

Abschlussveranstaltung

### Gesamtveranstaltung:

- Gemeinsamer Auftakt
- Vorstellung des Jugend-Checks
- Einführung in das Thüringer Gesetzgebungsverfahren

### Veranstaltungsablauf

Einführung in  
die Thematik des  
Gesetzesentwurf

Sammlung  
individueller  
Einschätzungen  
(z.B. per App)

Kleingruppe I

Kleingruppe II

Kleingruppe III

Zusammenführen  
der Ergebnisse im  
Plenum

Weitergabe der  
Ergebnisse

Aufnahme der  
Ergebnisse in den  
Jugend-Check

### Gesamtveranstaltung:

- Würdigung des Engagements
- Information über den weiteren Verlauf betrachteter Gesetzesentwürfe

Abb.3: eigene Darstellung (2022)

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Till Kopietz: 0361 5734 11674  
[mitbestimmung@tmbjs.thueringen.de](mailto:mitbestimmung@tmbjs.thueringen.de)

[www.mitbestimmung.thueringen.de](http://www.mitbestimmung.thueringen.de)

**Abbildungen:** Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung (2020), Konzeption des Jugend-Checks auf Landesebene in Thüringen mit partizipativer Einbeziehung junger Menschen (unveröffentlichtes Konzeptpapier)